



Topogr. Aufnahme des Kgl. Preuss. Generalst. 1868.

Unter-Lahn-Kreis

Unter-Taunus-Kreis

Geologisch aufgenommen durch Carl Koch 1877-81.

CAMBERG

Berliner lithogr. Institut.

Längen Maasstab 1:25000.

Böschung Maasstab für die Horizontalen bei 23 Höhen-30 Duodec. Fuss Höhen Abstand.

Unteres Unter-Devon.

Ilmenau-Schiefer, Buckelschiefer in tw.

Oberes Unter-Devon.

Greuswälder Thonschiefer, Unt. Coblenzschichten, Quarz in thg.

Mittel-Devon.

Verkeiserter Stringee-Kalk, Schalstein des Stringee-Kalkes.

Tertiärformation.

Alle Quarzgerölle hoher Terrassen, Then u. Thonsand, Eisenerse in den Tertiar-Schichten.

Unteres Diluvium.

Diluvialtlän und Sand hoher Fluss-Terrassen, Aeltere Taunus-Schotter, Geschiebelehn.

Ober. Diluvium.

Aeltere Kalktlf., Löss.

Unt. Alluvium.

Alluvien der Pleistocen, Auelern.

Unteres Mittel-Devon.

Tertiarer Schiefer, Plattenkalk, Alatau-Kalkschiefer.

Oberes

Stringeeplatten (Massen-Kalk), Basalt, Bimssteinsand.

Q Quarzgerölle, P b Braggänge, Fe Eisensteinlager im Devon, Verwerfungen, CO2 Säuerlänge, R In Betrieb stehende Bergwerke, F Fundstellen für Petroläfen.